



**BILDUNG**  
für ein gelingendes  
**LEBEN**

## VERANSTALTER UND INFORMATIONEN

Katholische Erwachsenenbildung  
Rhein-Hunsrück-Nahe  
Bahnstr. 26  
55543 Bad Kreuznach  
Tel.: 0671-27989  
keb-rhein-hunsrueck-nahe@bistum-trier.de  
www.keb-rhein-hunsrueck-nahe.de

*und*

*inklusiv leben lernen*  
Beratung, Prozessbegleitung und Weiterbildung  
Bahnstraße 26  
55543 Bad Kreuznach  
Tel: 0671-9212072  
marianne.muenz@bistum-trier.de  
www.inklusiv-leben-lernen.de



## WARUM HADAMAR ?

Geschichte verstehen und aus  
der Geschichte lernen

Studienfahrt zur Gedenkstätte für die Opfer der  
nationalsozialistischen „Euthanasie“-Verbrechen

05. Oktober 2017

Foto: asinparaksa – stock.adobe.com / Layout: ensch-media.de / Trier



Katholische  
Erwachsenenbildung  
Rhein-Hunsrück-Nahe

Bitte  
ausreichend  
frankieren!

Katholische Erwachsenenbildung  
Rhein-Hunsrück-Nahe  
Bahnstr. 26  
55543 Bad Kreuznach

## WARUM HADAMAR ?

Von 1933 bis 1945 herrschten die Nationalsozialisten in Deutschland. Sie haben einen Weltkrieg angefangen und Millionen von Menschen in Deutschland und Europa brutal ermordet. Die Nationalsozialisten nannten Menschen mit Behinderungen „lebensunwert“. Sie haben deshalb einen grausamen Plan zur Ermordung tausender behinderter Menschen entwickelt. Fast 200.000 behinderte Kinder, Frauen und Männer wurden von ihnen getötet. In Hadamar war ein Krankenhaus in dem behinderte Menschen lebten. Die Nationalsozialisten haben daraus ab 1941 eine Tötungsanstalt gemacht. Dort wurden fast 15.000 Menschen mit Gas und Medikamenten umgebracht.

Heute erinnert eine Gedenkstätte an die ermordeten Menschen. Die Gedenkstätte besteht aus einem Friedhof, einem Museum und der ehemaligen Gaskammer und weiteren Räumen im Keller.

Wir wollen diese Gedenkstätte besuchen, uns informieren und fragen warum und wieso die Verbrechen möglich waren.

Bevor wir nach Hadamar fahren, gibt es ein Treffen von allen die mitfahren wollen. Wir wollen uns kennenlernen, uns vorbereiten und Fragen stellen über die Fahrt und was uns in Hadamar erwartet. Außerdem gibt es ein weiteres Treffen nach der Fahrt, um über alles zu reden was wir in Hadamar gesehen und erfahren haben. Auch über unsere Gefühle dürfen wir reden und vor allem darüber, wie es behinderten Menschen damit heute geht.

Die Katholische Erwachsenenbildung will mit dieser Fahrt ein für alle Menschen wichtiges Thema aufgreifen: **Beziehungen**. Dabei geht es auch um die Frage welche Macht haben Menschen über andere Menschen.

## WAS GEPLANT IST

### Samstag, 23. September - Vorbereitungstreffen

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Treffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer  
(alle sollen teilnehmen)  
Bildungszentrum St. Hildegard  
Bahnstr. 26  
55543 Bad Kreuznach

### Donnerstag, 05. Oktober

08.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr  
Fahrt nach Hadamar – Gespräch und Führung  
**Ort:** Gedenkstätte Hadamar, Mönchsberg 8, 65589 Hadamar  
**Abfahrt des Busses:**  
Hans-Schumm-Str. 10 (in der Nähe des Diakonieparkhauses)  
in Bad Kreuznach

Die Veranstaltung endet mit der Rückkehr des Busses nach Bad Kreuznach.

### Dienstag 24. Oktober - Nachbereitungstreffen

18.30 Uhr bis 21.00 Uhr  
Treffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer  
Bildungszentrum St. Hildegard  
Bahnstr. 26  
55543 Bad Kreuznach

### Wie viele Personen können mitfahren?

Es können 15 Personen mitfahren,  
davon 3 - 4 Menschen in Rollstühlen

### Was kostet es?

20,00 EURO pro Person  
(zahlbar beim ersten Treffen)

**Man muss sich bis 15. September anmelden**

## ANMELDUNG

### Anmelden muss man sich bei:

**Katholische Erwachsenenbildung  
Rhein-Hunsrück-Nahe  
Bahnstr. 26  
55543 Bad Kreuznach  
Tel.: 0671-27989  
keb-rhein-hunsrueck-nahe@bistum-trier.de**

So können Sie sich anmelden: anrufen, die Anmeldung vorbeibringen, per Post oder E-Mail schicken.

---

Vorname

---

Name

---

Anschrift

---

Telefon-Nr.

---

Email

---

Datum und Unterschrift

### Bitte bei Bedarf ankreuzen:

- ich nutze einen Rollstuhl
- ich komme mit einer Begleitperson
- ich brauche „Leichte Sprache“